

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/waldshut-tiengen/20-Jahre-Deutsche-Einheit-Erinnerung-an-ein-Wunder;art372623,4492895,0>

## 20 Jahre Deutsche Einheit: Erinnerung an ein Wunder

23.09.2010 00:00

## 20 Jahre Deutsche Einheit: Erinnerung an ein Wunder

Rückblick auf 20 Jahre Deutsche Einheit: Anmerkungen von Alt- Ministerpräsident Erwin Teufel im Rahmen einer Vortragsreihe der Konrad-Adenauer-Stiftung.



Rückblick und Ausblick nach 20 Jahren Deutscher Einheit: Alt-Ministerpräsident Erwin Teufel im Gespräch mit Sparkassendirektor Heinz Rombach und Oberbürgermeister Martin Albers (von rechts). Im Hintergrund MdB Thomas Dörflinger.

Bild: Herbst

Religiöse Menschen können die Wiedervereinigung Deutschlands vor 20 Jahren durchaus ein Wunder nennen, bei so vielen günstigen Umständen, die damals zusammenkamen und die als Chance auch ergriffen wurden, so Baden-Württembergs Alt-Ministerpräsident Erwin Teufel am Dienstag in Waldshut in einem Rückblick auf 20 Jahre Deutsche Einheit, den er im Rahmen einer Vortragsreihe der Konrad-Adenauer-Stiftung im Kommunikationszentrum der Sparkasse hielt.

Ermöglicht haben das Wunder, dem die Veränderungen in der DDR vorangegangen sind, die mit der Gewerkschaft Solidarnosc begonnene Entwicklung zur Freiheit in Polen, das Stillhalten des russischen Präsidenten Gorbatschow, der keine Panzer gegen die Montagsdemonstrationen auffahren ließ, die vorbehaltlose Unterstützung der Wiedervereinigung durch US-Präsident George Bush sowie das kluge und entschlossene Nutzen der Chance durch Bundeskanzler Helmut Kohl, so Teufel weiter.

Jetzt, nach 60 Jahren Bundesrepublik Deutschland und nach 20 Jahren Deutscher Einheit gelte es, Frieden, Wohlstand und Rechtsstaatlichkeit auch für die Zukunft zu bewahren. Der Rechtsstaat ist das Fundament für eine gute Zukunft, so der Alt-Ministertpräsident. Er forderte die Bürger auf, sich aktiv in das demokratische Geschehen einzubringen, sich in ihre eigenen Sachen einzumischen.

Kritische Anmerkungen brachte Teufel in der von der Waldshuter CDU organisierten Veranstaltung, an der unter anderem MdB Thomas Dörflinger, der Schirmherr der Veranstaltungsreihe, sowie

Landtagspräsident Peter Straub, OB Martin Albers und Alt-Nationalrat Peter Bircher teilnahmen, an der Entwicklung weg von den Volksparteien zum Fünf- oder Sechsparteiensystem an, an der Überalterung der Parteien aber auch an der Entwicklung in der Wirtschaft, die sich teilweise von der sozialen Marktwirtschaft entferne: Das Maß der Wirtschaft ist der Mensch, postulierte Teufel.

Die dritte und letzte Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung in der Reihe Deutsche Einheit findet am 26. Oktober mit Alt-Ministerpräsident Bernhard Vogel im Sitzungssaal des Landratsamtes statt.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.